

Lesen als Superkraft: Der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen 2023

Im November präsentierten die Schüler*innen der 6. Jahrgangsstufen im Rahmen des Deutschunterrichts ihre Lieblingsbücher: So luden zahlreiche liebevoll gestaltete Lesekisten zum Entdecken noch unbekannter Bücherschätze ein und die Klassen lauschten gespannt, als die Mitschüler*innen ihre jeweiligen Lieblingsstellen vorlasen. Auf diese Weise konnten die vier Klassensieger*innen des diesjährigen Vorlesewettbewerbs ermittelt werden: Anna Hoffmann (6a), Elias Kunth (6b), Finja Weigel (6c) und Angelina Kindler (6d).

Am 6.12. war es dann endlich soweit: Die vier Gewinner*innen der Klassenentscheide traten im Schulentscheid gegeneinander an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Der für das Adventslesen weihnachtlich geschmückte Raum sorgte für eine stimmungsvoll Atmosphäre, in der sich die Teilnehmer*innen und ihre Begleitpersonen bei Kinderpunsch und Spekulatius zunächst ein wenig austauschen konnten. So war zu Beginn der ersten Vorleserunde die größte Aufregung



verflogen und Angelina, Anna, Finja und Elias entführten ihr Publikum in ganz unterschiedliche Welten: Da begegnete man an der Seite von Benjamin Reads Protagonistin Emily Hexen, Kobolden und Dämonen im London des 19. Jahrhunderts oder beobachtete „Die schlimmste Klasse der Welt“ (Juma Kliebenstein) und ihre Streiche durch die Augen der Schulkatze Bürste.

Nach der Pause folgte der schwierigere Teil: Die Schüler*innen mussten aus einem ihnen unbekanntem Text vorlesen. Aber auch diese Aufgabe meisterten die vier souverän. Im Anschluss kam die Jury, bestehend aus Scarlett Räthel (Vertreterin der SV), Tanja Pres (Deutschlehrerin, Schulbibliothek), Ramona Klein (Sekretärin, Schulbibliothek) sowie Andreas Mazzoli (Deutschlehrer), zusammen und tauschte sich über Lesetechnik, Interpretation und Textstellenauswahl der vier Leser*innen aus. Schließlich stand das Ergebnis fest: Finja Weigel (6c) setzte sich als Siegerin des Schulentscheids durch. Mit ihrem lebhaften Vortrag aus Benjamin Reads und Laura Trinders „Mitternachtsstunde“ konnte sie das Rennen für sich entscheiden. Zum Abschluss erhielten alle individuelle Buchpreise, die als



großzügige Geschenke vom Förderverein der Schule gesponsert wurden. Ein herzliches Dankeschön dafür! Unserer Schulsiegerin Finja wurde außerdem die Urkunde und damit das Ticket zum Kreisentscheid im Februar, auf dem sie die IGS Rülzheim vertreten wird, überreicht. Hierfür drücken wir ihr alle fest die Daumen. Allen Teilnehmer*innen wünschen wir weiterhin viel Vergnügen beim (Vor)Lesen.